



Ausgabe: Nr.7

Frühjahr 2000

Themenschwerpunkte:

Protokoll Jahreshauptversammlung 2000

Bericht der Jugendabteilung

Wichtige Infos

Auf geht's in die neue Saison!

Die Veranstaltungstermine liegen fest; die Vorbereitungen für die aktive Zeit des SCJ sind weit fortgeschritten

Für mich beginnt die Saison immer im Januar auf der "Boot" in Düsseldorf. Waren Sie auch da und haben auch schon mal etwas bei dieser Gelegenheit geträumt?!

Aber man kann nebenbei dort natürlich auch die eine oder andere nützliche Information mitnehmen. Sind Sie fit in der Beantwortung folgender Fragen: Welche Führerscheine existieren, welcher Führerschein wird für welche Gelegenheit gebraucht? Wenn nicht, lesen Sie den entsprechenden Artikel und nehmen sich doch einfach mal ein wenig Zeit und stöbern in den immer aktuell ausgelegten und -gehängten Infos im Clubhaus.

Übrigens, Sie halten nunmehr schon die 7. Ausgabe der SCJ Intern in der Hand. So manch einer hat der Zeitung keine große Überlebenschance gegeben. Aber?! Gesponsert wird das ganze vom TÜV Rheinland - mit Leben gefüllt durch entsprechende Artikel von Clubmitgliedern. **Na, wie wäre es aktiv zu werden. Ideen sind genug da. Sprechen Sie mich oder Herrn Dedek einmal an!** Was ab dieser Ausgabe neu ist, sehen Sie auf Anhieb. Es gibt ab sofort eine regelmäßige Zusammenfassung von aktuellen praktischen Infos aus der Yacht. In dieser Ausgabe wird u.a. die Frage gelöst, welche Festmacher sollte man bevorzugen. Wussten Sie, dass alle Aus-

gaben der Yacht dem SCJ kostenlos zur Verfügung gestellt werden und im Clubhaus in jeder Saison ausgelegt werden? Also, der Club bietet nicht nur eine ganze Reihe von guten Events, (starker Ausdruck für gute Veranstaltungen, zu finden auf der vorletzten Seite "**Termine des SCJ**") sondern auch das nötige Equipment und die dazu gehörigen Infos. Alles klar?!

In der letzten Ausgabe habe ich eine Leserbriefecke angekündigt. Dumm gelaufen! Es sind keine Leserbriefe eingetroffen (schade) und somit auch keine Anregungen und Verbesserungsvorschläge. Dennoch bin ich überzeugt, dass der SCJ zwar schon recht optimal als Verein funktioniert; aber es könnte sicherlich **mit der Hilfe aller Vereinsmitglieder** noch einiges verbessert werden. Wir werden im Vorstand diesen Aspekt immer im Auge haben und bei Bedarf im Herbst eine entsprechende Umfrage über das Medium SCJ Intern starten. Jetzt aber starten wir erst einmal in die neue Segelsaison und ich wünsche allen aktiven Seglern eine erfolgreiche Umsetzung ihrer Vorstellung zur Segelsaison 2000.

Mast und Schotbruch

herzlichst Ihr
Hans-Jürgen Dännart

Protokoll der Jahreshauptversammlung Segelclub Jülich e.V.

am Freitag, den 17.03.2000 im Kronenhof, Stetternich, Beginn 19:10 Uhr

Anwesend: 31 Mitglieder

TOP 1

Wurde einstimmig angenommen

TOP2

Hans-Jürgen Dännart begann mit einem Jahresrückblick auf die verschiedenen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Danach gab Peter Ennen als Takelmeister einen kurzen Rückblick auf die vergangene Saison. Er wies auf die Arbeitstermine hin und teilte mit, dass die Reparatur des Stegtores bereits erfolgt sei. D. Lütticke legte den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 1999 vor. Uli Stein (Sportwart) gab einen kurzen Bericht über die verschiedenen Regatten der letzten Saison.

TOP3

Kurt Bültmann verlas den Bericht der Kassenprüfer. Bei der Prüfung der Haupt- und Jugendkasse durch Kurt Bültmann und Alexander Dering hatten sich keine Beanstandungen ergeben.

TOP4

Die Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer erfolgte mit 21 Ja-Stimmen bei 10 Enthaltungen.

TOP5

Der Haushaltsvorschlag für das Jahr 2000 wurde vorgelegt und kurz erläutert.

Peter Ennen erläuterte den großen Posten „Dachreparatur“. Es liegt ein Angebot eines Handwerkers aus Woffelsbach vor, der nicht nur Dacharbeiten, sondern auch Zimmer-

manns- und Holzarbeiten verrichten kann. Herr Hartung wies darauf hin, dass er einen anderen Dachdecker aus Simmerath kennen würde, der ordentlich arbeiten würde. Hier soll ein Termin mit Peter Ennen vor Ort stattfinden. Die Vergabe des Auftrages soll noch im Frühjahr 2000 erfolgen.

Die Frage nach der Instandsetzung der Terrasse wurde dahingehend beantwortet, dass diese Arbeit ebenso wie die Instandsetzung der Hallentore vorerst zurückgestellt sei. Vordringlich: Die Dachreparatur!

Nach kurzer Diskussion wurde der Haushaltsvoranschlag einstimmig angenommen.

TOP6

Hans-Jürgen Dännart gab einen Überblick über die Entwicklung der Mitgliederzahlen. 16 Mitglieder sind im letzten Jahr ausgetreten, dafür kamen 12 neue Mitglieder, z.Zt. 173 männl. und 112 weibl. Mitglieder (also insgesamt: 285 Mitglieder – Stand: 11.01.2000).

Dolf Klöcker ließ hierzu noch einmal seine geführte Statistik rundgehen. Von den neuen Mitgliedern waren anwesend: Hartung und Lassen.

TOP7

Veranstaltungskalender (siehe Seite 11).

Es wurde gefragt, ob ein Sommerfest stattfinden soll. Hier gab es zahlreiche Ja-Rufe. Bei der Frage, wer bereit sei, die Organisation zu übernehmen, gab es weniger Resonanz.

Hans-Jürgen fragte die Ortsgruppe Kornelimünster, ob sie bereit sei, Shorty Küper zu unterstützen. Dies wurde erst nach längerem Zögern und vorheriger Diskussion zugesagt. Shorty Küper erklärte, dass der Aufwand (arbeitsmäßig und finanziell) doch recht hoch sei und von seiten der Mitglieder wenig Resonanz käme. Es wurde vorgeschlagen, hier die Jugend mehr einzubeziehen. B. Lindenau machte den Vorschlag, das Sommerfest zu einem anderen Termin, evtl. beim Sommersegellager der Erwachsenen, durchzuführen. Hierzu war aber keine Zustimmung von den Jugendlichen zu erhalten, die lieber den Termin anlässlich der Kehrausregatta beibehalten möchten. Es wurde nochmals auf die Übernachtungsmöglichkeiten im Clubhaus und auch auf die Möglichkeiten in Woffelsbach hingewiesen, weil nach einem Sommerfest die meisten abends wieder nach Hause fahren. Es wurde abgestimmt, ob das Sommerfest während der Kehrausregatta beibehalten werden soll. Hierzu gab es eine klare Mehrheit für diesen Termin, 25 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen. Es wurde ein Festausschuss gebildet: Herr Harnacke erklärte sich bereit, Shorty Küper zu unterstützen. Weitere Mitglieder: Iris und Michael Klöcker. Für das Sommerfest soll kräftig die Werbetrommel gerührt werden, u.a. auch in **SCJ-Intern**.

TOP8

Uli Dedek (Chefredakteur) erklärte, dass die Zeitschrift SCJ-Intern nunmehr ins 3. Jahr gehe. Bisher erschienen 3 Exemplare pro Jahr. Demnächst soll es nun nur noch 2 geben

(eine im Sommer und eine zum Ende der Saison).

Er erklärte, dass er nicht immer mit den Artikeln einverstanden sei (zu viele „Weihrauch“-Artikel). Bisher wurden alle Beiträge, die kamen, angenommen. Frage nach dem Wie: Im Boulevard-Stil oder als Handelsblatt (nur Information). Hier wurde auch noch einmal auf den Rundbrief-Stil verwiesen, der vielen Mitgliedern zu unpersönlich ist.

Karl Hammeke machte den Vorschlag, mehr von der Historie des Vereins in die Zeitschrift zu bringen. Eine Abstimmung ergab, dass die klare Mehrheit für noch zwei Exemplare der Zeitschrift im Jahr ist. Hans-Jürgen bedankte sich bei Uli Dedek für die geleistete Arbeit, ebenso bei Sabine Küper als Redaktions-Sekretärin.

TOP9

Die Sanierung der Holztore wurde bereits im TOP5 behandelt. Die Umgestaltung der Räume im Dachgeschoss dauert noch an, die Regale im Mehrzweckraum wurden montiert (lt. R. Kaufmann).

Hier wurde die Anregung gegeben, im Hafenmeisterraum Rollos bzw. Vorhänge anzubringen, da morgens der Raum zu hell sei.

TOP10

Bereits im TOP5 abgehandelt.

TOP11

Es lag ein Antrag von Kurt Bültmann vor, den Preis für die nicht geleisteten Arbeitsstunden von DM 10,-- auf DM 20,-- pro Stunde zu erhöhen.

Über diesen Antrag wurde lebhaft diskutiert. Herr Hartung erklärte, dass

er, wenn er und seine Frau nicht arbeiten könnten, dann zusätzlich zum Jahresbeitrag DM 600,-- für Arbeitsstunden zu zahlen hätte. Dies sei, gemessen am „humanen“ Jahresbeitrag sehr hoch.

Kurt Bültmann war der Meinung, dass die Diskussion über seinen Antrag in eine falsche Richtung ging und zog ihn zurück. Sich freizukaufen von den Arbeitsstunden, soll die Ausnahme sein. Der Vorstand soll in dieser Sache tätig werden.

Es wurde nochmals darauf hingewiesen, dass bei den „Großveranstaltungen“ wie z. B. Regatten dringend Leute gesucht werden, evtl. auf dem Startschiff, zum Zapfen usw. Der Hinweis auf die Arbeitsstunden soll in der nächsten SCJ-Intern erfolgen.

TOP12

Der Vorstand wurde nochmals beauftragt, zum zurückgezogenen Antrag eine Lösung zu finden.

Dolf Klöcker wies darauf hin, dass der Verein jetzt selber Spendenbescheinigungen ausstellen kann, weil das Spendenrecht geändert wurde. Die Bescheinigungen werden nicht mehr von der Stadt Jülich ausgestellt.

Die Hafenmeisterliste wurde in Umlauf gegeben. Weil nur wenige Eintragungen erfolgt waren, wurde darauf hingewiesen, dass auch Hafenmeisterinnen gesucht seien.

Die Versammlung wurde um 21:05 Uhr von Hans-Jürgen Dännart geschlossen.

D. Lütticke
Protokollführerin

Jugendabteilung - Rückblick 1999 und Vorschau 2000

Zum zweiten Mal wurde in diesem Jahr das traditionellen Eislaufen durch Bowling ersetzt. Dazu trafen wir uns Anfang Januar in Aachen. Die Beteiligung war so gut, dass bereits der Vorschlag kam, man möge doch im kommenden Jahr diese Veranstaltung mit der Jugendversammlung zusammenlegen. Im Pizzahut ließen wir den Abend ausklingen.

In diesem Jahr segelten 11 Kinder bei mindestens einer Rursee-Regatta mit. Die aktivsten OPTI-Segler waren Andrea und Gereon Buschmann sowie Laura Büttgen, die an mehr als drei Regatten teilnahmen. Die erfolgreichste Regatta im Bezug auf die SCJ Teilnehmer war die Pfingst-

regatta des FSCK. Alle 8 Starter kamen vom SCJ.

Folgende Ergebnisse wurden, soweit sie mir vorliegen, bei den Regatten am See erreicht.

22.- 23.05 Pfingstregatta FSCK

1. Andrea Buschmann,
2. Julia Harnacke
3. Bojan Sorn
4. Laura Büttgen
5. Philip Büngeler,
6. Gereon Buschmann,
7. Martin Lawo und
8. Christian Lawo

26.- 27.06 Wappen SSCR

2. Andrea Buschmann,

31.07.-01.08. OPTI

Reviermeisterschaft SCP Gruppe B

2. Andrea Buschmann, 9. Laura Büttgen,
12. Kathrin Soppert

Gruppe C

1. Gereon Buschmann

05.-06.09. Kehrausregatta SCJ

Gruppe B

1. Andrea Buschmann, 8. Laura Büttgen,
10. Kathrin Soppert

Gruppe C

1. Gereon Buschmann, 3. Alice Harnacke,
4. Nina Soppert

Pirat

Im abgelaufenen Jahr waren überwiegend die jungen Damen des Vereins im Regattageschäft aktiv. 4 Teams segelten auf vielen Revieren Deutschlands mit dem vorrangigen Ziel, die Qualifikation für die Deutsche Jugendmeisterschaft zu erreichen, die in diesem Jahr auf dem Rursee ausgesegelt wurde. Die Aktivsten, alle mit mehr als 10 Starts in der Saison waren: Katrin Hübner 14, Julika und Jana Jentgen, Kirsten Strämke 13, Silke Strämke und Lisa Hübner 12, Iris Klöcker 11 Regatten. Bei den jungen Herren war Christian Stiefel mit 3 Teilnahmen der Aktivste. Bei der **internationalen Deutschen Jugendmeisterschaft**, die vom 26. Juli bis zum 1. August auf dem Rursee ausgetragen wurde, errang

das Team . **Iris Klöcker** mit Vorschoterin **Silke Strämke** den **7. Platz**. An der beliebtesten Regatta, dem Aasepokal in Münster waren Mitte Oktober 11 Teilnehmer des SCJ dabei. Erneut gab es eine Rekordbeteiligung. 105 Teams waren gemeldet. Da nicht alle gleichzeitig auf diesem kleinen Gewässer starten können - in diesem Fall besteht die Möglichkeit, den See trockenen Fußes zu überqueren - wurden 4 Gruppen eingeteilt, von denen immer 2 an einer Wettfahrt teilnehmen. Somit beanspruchte auch in diesem Jahr wieder die Startlinie der max. 60 Boote die gesamte Seebreite.

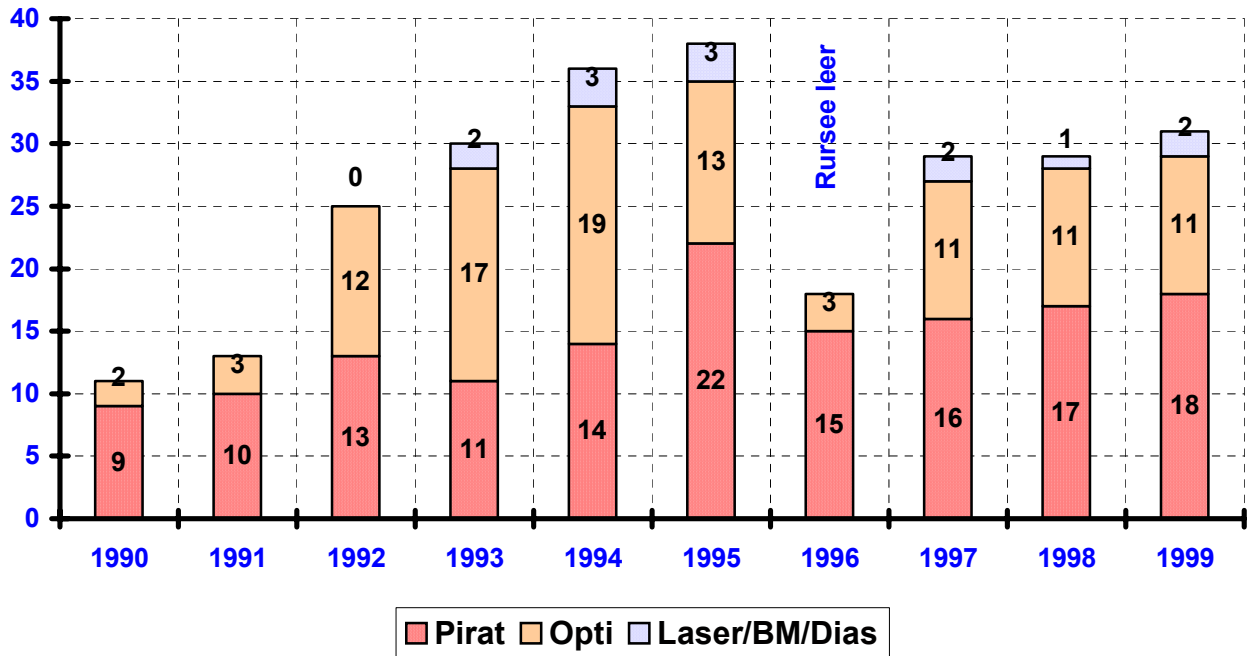
Vorschau auf die Saison 2000

Die Piraten bekommen in der neuen Saison Verstärkung. Zum einen rückt der Nachwuchs aus dem OPTI-Lager auf, zum anderen können wir drei neue Mitglieder begrüßen, die ebenfalls auf den Piraten segeln möchten, und zwar sind dies Nina Milz, Vera Welter und Mathias Höffener. Damit ist absehbar, dass alle Schiffe zum Einsatz kommen. Bei den OPTI's müssen wir bedauerlicherweise allerdings auf 2 Seglerinnen verzichten. Sopperts ziehen nach Berlin.

Dieter Philipp

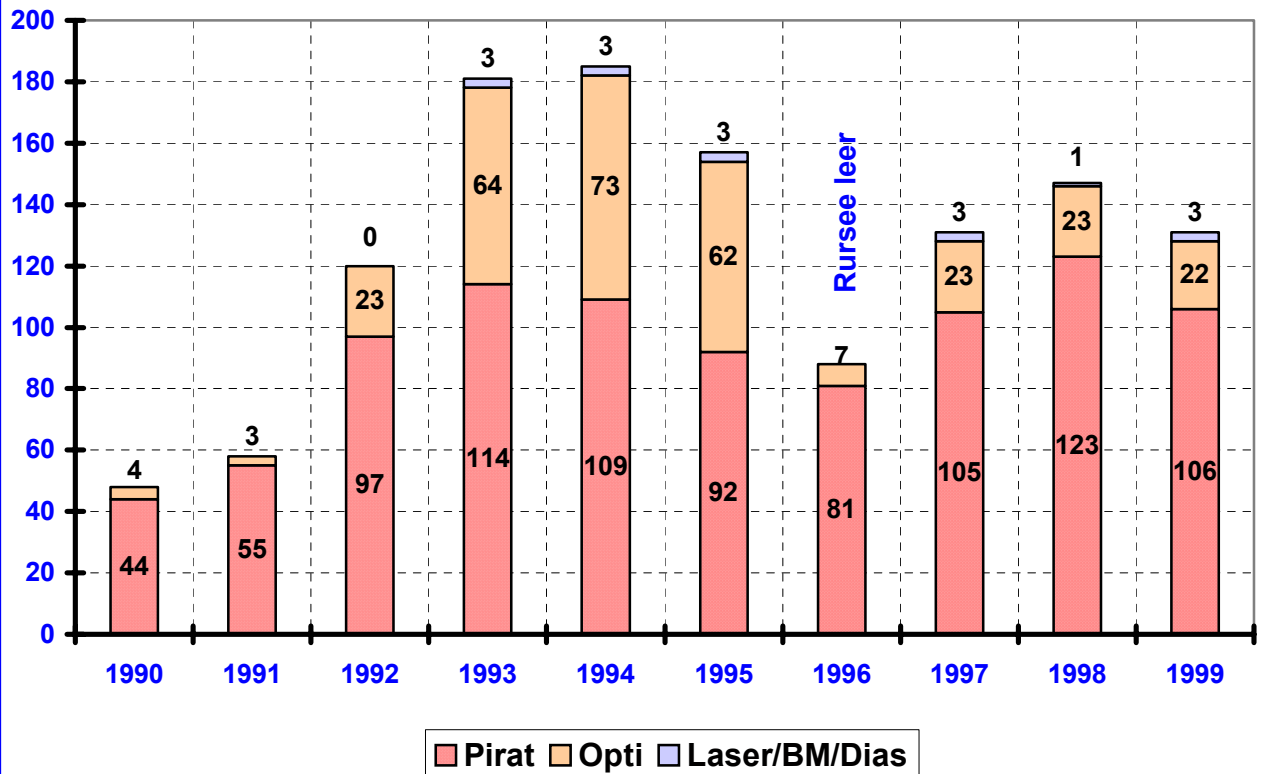
Jugendabteilung des SCJ Regatta-Aktivitäten Anzahl Segler- und -innen

(Anzahl)



Summe der Regattastarts

(Anzahl)



Tipps und Tricks aus der Welt des Segelns!

Für den aktiven Segler in der Yacht und anderswo entdeckt! heute: Ruck - Dämpfer Gummiknochen, Stahlfedern oder Kunststoff - Elemente an den Festmachern sollen bei Wind und Welle im Hafen (Steg) das Boot schonen und die Crew ruhiger schlafen lassen. In der Yacht Ausgabe 4 lesen wir ab der Seite 46 sehr detailliert, welche Eigenschaften insgesamt 7 Dämpfer im Rahmen eines Tests unter Beweis stellen konnten. Wer hat nicht schon mal auf dem SCJ - Steg gestanden und staunend beobachtet, welche Bewegungen unsere Boote mitmachen, wenn wieder mal die Schiffe der Rursee flotte vorbeigefahren sind oder die DLRG im Einsatz ist. Die an den Leinen liegenden Boote reißen ordentlich an den Klampen etc., was immer auf das Material geht. Um solche auftretenden Kräfte zu bändigen, bietet der Markt Ruckdämpfer oder auch

Ruckfedern an. Sie werden in oder zwischen die Festmacherleinen gesetzt und fungieren als Schockabsorber. In der Yacht werden die Systeme, der Testverlauf und die Ergebnisse in Form von Texten und Diagrammen dargestellt.

Zusammengefaßt kam die Yacht zu folgendem Ergebnis: Ruckdämpfer auf der Basis von Federn kann man wohl getrost vergessen. Besonders empfohlen, weil besonders komfortabel wird der Dämpfer "Flexline", Vertrieb Vetus den Ouden, Material Gummi und Kunststoff zum Preis von DM 40,-.

Einen gesamten Überblick erhält man beim Studium der Yacht. Alle aktuellen Ausgaben sind wie immer im Clubhaus ausgelegt. Viel Spaß beim Lesen.

Hans-Jürgen Dännart

Amtliche und halbamtliche Infos!

Führerscheine für Sportboote; Sturm-warnungen und Seewetterberichte; Bestimmungen / Regeln für das Segeln im benachbarten Ausland

Als Segler der älteren Generation wird man ab und zu überrascht mit Fragen zum Bereich der Führerscheine für Sportboote. Für alle nicht ganz sattel-festen Segler, hier noch einmal die Zusammenfassung der zur Zeit gültigen Scheine in der Reihenfolge des üblichen Erwerbs:

- DSV - Jüngstensegelschein
- Sportbootführerschein-Binnen / DSV –Führerschein für Binnenfahrt (A)
- Sportbootführerschein See Sportküstenschifferschein / DSV-Führerschein für Küstenfahrt (BR)
- Sportseeschifferschein / DSV – Führerschein für große Küstenfahrt (BK)
- Sporthochseeschifferschein / DSV-Führerschein für Seefahrt (C)

Zum neuen Sportküstenschifferschein (SKS) teilt der DSV mit, das dieser gegen Vorlage eines DSV-BR-Scheines auf Antrag ab dem 01.10.1999 erworben werden kann. Das Antragsformular und Einzelheiten zum SKS sind einem Schreiben vom 22.9.1999 des DSV zu entnehmen welches an der INFO Wand im Clubhaus ausgehängt ist.

Weiterhin habe ich auf der BOOT, als fleißiger Sammler, folgende Informationen mitgebracht:

- Sturmwarnungen und Seewetterberichte für die Sport und Küstenschifffahrt, Deutscher Wetterdienst

Nützliche Infos über Zollbestimmungen, Zulassungsbestimmungen, Verkehrsvorschriften.

Anmerkung:

Die Redaktion behält sich vor, die eingesandten Beiträge aus redaktionellen Gründen eventuell zu ändern bzw. zu kürzen.

Redaktionsschluss für die 8. Ausgabe: 15.08.2000

Anzeigen:

In dieser Rubrik des SCJ-Intern sollen alle Clubmitglieder die Möglichkeit erhalten, Anzeigen aufzugeben wie:

- An- und Verkäufe
- Mitgliederverabredungen
- Leserbriefe
- Verbesserungsvorschläge

Anmerkung: Nach Aussage des DSV auf der BOOT in Düsseldorf braucht man den Schein in Deutschland im Prinzip nicht. Beim Chartern im Ausland könnte er schon einmal verlangt werden. Ansonsten gilt nach wie vor der gute alte BR-Schein.

An der INFO Wand im Club-Haus wird auch eine Beschreibung aller Führerscheine für Sportboote des DSV (Kopien zum mitnehmen) ausgelegt.

- Sicherheitsausrüstungen etc. für die Länder Niederlande, Italien und Frankreich

Diese und weitere Infos sind auch im Clubhaus ausgelegt.

Hans-Jürgen Dännart

Ansprechpartner ist:

Shorty Küper, Tel.: 02461-50994

Impressum:

Uli Dedek (Leiter der Redaktion)
Sabine Küper (Redaktionssekretärin)
Dieter Philipp, Dolf Klöcker, Hans-Jürgen Dännart (Redakteure);

SCJ-Anschrift:

Segelclub Jülich e.V., 52410 Jülich
Redaktionsanschrift:

Sabine Küper, Josef-Rahier-Str. 8
52428 Jülich, Tel.: 02461-50994
FAX: 02461-61-3331 oder in der
KFA: FZJ-IPP, Tel.: 02461-613085
E-mail: s.kueper@fz-juelich.de

Zu verkaufen:

SPLASH-Segeljolle (zwischen Optimist und Laser) für Jugendliche von 12-18 Jahren.

Länge: 3,6 m; Breite: 1,3 m; Segelfläche: 5,5 m², Farbe: Dach weiß, Rumpf blau

Baujahr: 97; neuwertig, da fast nie mit gesegelt!

Alu-Mast mit Verklicker, gelagerte Blöcke und Klampen, Regattasegel, Lenzventil, unsinkbar!

Inklusive Persenning und Trailer (technische nachgerüstet und perfektioniert!) mit Slipwagen, Spanngurten, Wetterplane sowie Rerserverad und Kreuzschlüssel.

Verhandlungsbasis: 8.600,-- DM

Dr.-Ing. Karl-Heinz Schröder, Gartenstraße 40, 52064 Aachen

Tel.: 0241 - 85447 (priv.); 0241 - 9890490 (Büro)

"Apropos Arbeitsstunden"



Da das Gelände und die Einrichtungen des Vereins von den Clubmitgliedern instandgehalten werden müssen, erwarten die Mitglieder des SCJ, dass alle Nutzer dieses in Form von Arbeitsstunden tun (Satzung §4, Abs. 5).

Mit einer Abgeltung von 10 DM pro Stunde ist dem Verein nicht gedient, da dadurch die Arbeit mit Fremdhilfe nicht geleistet werden kann. Dieser finanzielle Ausgleich kann nur die Ausnahme sein. Wer noch Arbeitsstunden für die Nutzung im letzten Jahr ableisten muss, kann noch im Laufe dieses Frühjahres arbeiten – nach Absprache mit dem Takelmeister, Peter Ennen, Telefon: 02423-901 651.

Dolf Klöcker



Termine und Veranstaltungen des SCJ in der Segelsaison 2000

- 25 März **Inbetriebnahme des Stegs**
12. April **Hafenmeisterbesprechung**
Zeit: 19.00; Ort: Düren Echtz, Gaststätte Jägerhof, St. Michael-Str. (Ortsmitte)
15. April Inbetriebnahme des Clubhauses
01. Mai **Traditionelles Ansegeln mit kleinem Programm**
Maritimer Flohmarkt, "Vereinsregatta" Faß Bier, Kuchen Kaffee etc.
- 01 bis 04. Juni **1. Veere Fahrt**
Wie in jedem Jahr werden auf dem Veerse- meer mit angemieteten BM Booten Flottenausfahrten und Vereinsregatten ausgetragen. Jeder kann teilnehmen; Spaß, Unterhaltung und sportlicher Ehrgeiz sind vorprogrammiert. Fragen dazu an Ulli Dedek Tel.: 02461-616117 oder 02461-54251.
02. bis 08. Juli **Sommer-Segellager für Kinder und Jugendliche**
Bei allen sehr beliebt, bietet es doch einen optimalen Rahmen, in zwangloser Atmosphäre Segelausbildung, Training und Spaß zu verbinden.
19. bis 20. August **age (H) open₀₀**
Der SCJ richtet zum 3. Mal eine H-Boot Regatta aus; spannende Wettläufe in der Ranglisten-Regatta sind vorprogrammiert.
26. bis 27. August **Sommersegellager für Erwachsene**
Heinz Barthels wird wie im letzten Jahr wieder den Erwachsenen das "Segeln beibringen"; Infos später
01. bis 03. Sept. **2. Veere Fahrt**
Programm ähnlich wie 1. Veere Fahrt. (s.o.)
16. -17. September **Kehrausregatta**
*Gleichzeitig zum **SCJ Sommerfest** findet die traditionsreiche Kehrausregatta statt. Sport und Unterhaltung stehen im Einklang.*
10. Dezember **Nikolaus- Wanderung**
wir treffen uns diesmal in Schevenhütte, 11.00 Parkplatz Helenasruhe, (Busstation kurz vor der Staumauer)

**Auskünfte zu allen Veranstaltungen erteilt Ihnen gerne Ihr SCJ Vorstand
Tel. 02421-83766**